

Niederschrift

über die 21. Sitzung des Rates am 29.10.2024
(11. Wahlperiode)

Tagesordnung

	Seite
Öffentliche Sitzung	7
1 Einwohnerfragestunde	7
2 Musterresolution Agenda 2030 - Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten Vorlage: DezIII/1934/2024	7
3 Erlass der IV. Änderungssatzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes - KAG - für straßenbauliche Maßnahmen am 26. Oktober 1983 in der Fassung vom 01. Februar 2005 Vorlage: FB5/0015/2024	7
4 Beschluss Fortschreibung Gewerbeflächenentwicklungsplan für die Stadt Meerbusch Vorlage: FB4/1874/2024/1	8
5 Detaillierte Prüfung der in der Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungsplan (GEP) identifizierten gewerblichen Potenzialflächen (Suchräume) - Festlegung des Kriterienkataloges Vorlage: FB4/1924/2024	8
6 Erarbeitung "Flächenkonzept Energiegewinnung und -speicherung" i.V.m der Aufstellung der 121. Änderung des Flächennutzungsplans Meerbusch, "Flächen zur Energiegewinnung und -speicherung", Aufstellungsbeschluss gem § 2 (1) BauGB i.V.m. § 1 (8) BauGB Vorlage: FB4/0009/2024	9
7 Bebauungsplan Nr. 314, Meerbusch-Büderich, „SO Lebensmittelmarkt und Gartencenter Düsseldorfer Straße"; hier: Satzungsbeschluss Vorlage: FB4/1719/2023 ...	10
8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 21, Meerbusch-Lank-Latum, "Claudiusstraße 24"; hier: Einleitungsbeschluss Vorlage: FB4/0025/2024	10
8.1 Anfrage der Fraktion Grün-alternativ vom 28.10.2024 bzgl. Hamacher Hof (TOP 8) Vorlage: SB9JR/0239/2024	12
9 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass Vorlage: FB1/0037/2024	12
10 Errichtung von PV-Anlagen Vorlage: B10SIM/0045/2024	13

11	Satzung zur Änderung der Anlage der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen, in der Kindertagespflege und in der Offnen Ganztagschule im Primarbereich Vorlage: FB21/0018/2024.....	13
12	Neuregelung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung auf dem Gebiet der Drogenhilfe Vorlage: FB21/0017/2024.....	14
13	Anpassung der Entgeltordnung für das Meerbad Vorlage: FB3/0028/2024.....	14
14	Änderung der Sportförderrichtlinien - Beschlussvorlage Vorlage: FB3/0029/2024.....	15
15	Einigungsstelle nach dem LPVG; Bestellung des Vorsitzenden und des stellvertr. Vorsitzenden für die Wahlperiode 2024 - 2028 Vorlage: SB7SZD/0030/2024.....	15
16	XII. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse Vorlage: SB8SFI/0032/2024.....	15
17	Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Meerbusch zum 31.12.2022 Vorlage: RPA/0035/2024.....	16
18	Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes in den Gebührenhaushalten Vorlage: SB8SFI/0040/2024.....	16
19	Einbringung des Jahresabschlusses 2023.....	17
20	Einbringung der Haushaltssatzung 2025.....	17
21	Vorschlag für die Wahl von Vertretern in den Erbentag und das Deichamt des Deichverbandes Meerbusch-Lank Vorlage: SB9JR/0038/2024.....	17
22	Wahl eines beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Klima, Umwelt, Bau und eines stellv. beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Planung und Liegenschaften Vorlage: SB9JR/1923/2024.....	18
23	Wahl eines stellv. beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Schule und Sport Vorlage: SB9JR/0014/2024.....	18
24	Anträge.....	18
24.1	Antrag der Fraktion UWG/FW bzgl. Ausschussumbesetzung Vorlage: SB9JR/0554/2024.....	18
24.2	Antrag der CDU-Fraktion bzgl. Ausschussumbesetzung Vorlage: SB9JR/0555/2024.....	19
25	Anfragen.....	19
25.1	Anfrage der Fraktion Grün-alternativ vom 12.10.2024 bzgl. Informationsfreiheitsgesetz Vorlage: SB9JR/0236/2024.....	19
25.2	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.10.2021 bzgl. Schulplanung Vorlage: SB9JR/0238/2024.....	19
26	Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle.....	19

27	Termin der nächsten Sitzung: 12. Dezember 2024	20
28	Verschiedenes	20

Sitzungsort: Städt. Meerbusch-Gymnasium, Mönkesweg 58, 40670 Meerbusch-Strümp, Foyer

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:18 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Christian Bommers Bürgermeister

von der CDU-Fraktion

Herr Herbert Becker	Ratsmitglied
Herr Christian Bößen	Ratsmitglied
Herr Werner Damblon	Ratsmitglied
Frau Marlis Docktor	Ratsmitglied
Herr Claus Fischer	Ratsmitglied
Herr Markus Frank	Ratsmitglied
Herr Andreas Harms	Ratsmitglied
Herr Fabian Hasebrink	Ratsmitglied
Herr Andreas Hoppe	Ratsmitglied
Herr Heinz Berend Jansen	Ratsmitglied
Frau Nicole Joliet-Heising	Ratsmitglied
Herr Thomas Jung	Ratsmitglied
Herr Franz-Josef Jürgens	Ratsmitglied
Frau Norma Köser	Ratsmitglied
Herr Jonas Kräling	Ratsmitglied
Herr Stefan Mosch	Ratsmitglied
Herr Dr. Felix Nieberding	Ratsmitglied
Frau Gabriele Pricken	Ratsmitglied
Herr Max Pricken	Ratsmitglied
Herr Hans Werner Schoenauer	Ratsmitglied
Herr Daniel Thywissen	Ratsmitglied
Herr Gerd van Vreden	Ratsmitglied
Herr Dr. Harald von Canstein	Ratsmitglied
Herr Jörg Wartchow	Ratsmitglied

von der SPD-Fraktion

Herr Dirk Banse	Ratsmitglied
Herr Hans Günter Focken	Ratsmitglied
Herr Dieter Jüngerkes	Ratsmitglied
Herr Heinz Jürgen Kaden	Ratsmitglied
Frau Christa Kohn	Ratsmitglied
Frau Chantal Messing	Ratsmitglied
Herr Georg Neuhausen	Ratsmitglied
Frau Nicole Niederdelmann-Siemes	Ratsmitglied
Frau Heidemarie Niegeloh	Ratsmitglied

von der FDP-Fraktion

Herr Michael Bertholdt	Ratsmitglied
Frau Kirsten Danes	Ratsmitglied

Herr Thomas Gabernig	Ratsmitglied
Herr Ralph Jörgens	Ratsmitglied
Herr Karl Trautmann	Ratsmitglied
Herr Heinrich Peter Weyen	Ratsmitglied

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Ulrike Boldt	Ratsmitglied
Herr Dario Dammer	Ratsmitglied
Frau Leoni Kanders	Ratsmitglied
Frau Barbara Neukirchen	Ratsmitglied
Frau Dr. Karen Schomberg	Ratsmitglied
Frau Sarah Winter	Ratsmitglied

von der Fraktion GRÜN-alternativ

Herr Guido Fliege	Ratsmitglied
Herr Jürgen Peters	Ratsmitglied
Herr Joachim Quaß	Ratsmitglied
Herr Torsten Schmitt	Ratsmitglied

von der Fraktion UWG/Freie Wähler

Herr Wolfgang Müller	Ratsmitglied
----------------------	--------------

fraktionsloses Ratsmitglied

Herr Zacharias Schalley	Ratsmitglied	anwesend bis TOP 12
-------------------------	--------------	---------------------

von der Fraktion Die Fraktion

Herr Andreas Wagner	Ratsmitglied
---------------------	--------------

von der Verwaltung

Herr Peter Annacker	Vertreter der Stadt
Herr Andreas Apsel	Erster und Technischer Beigeordneter
Herr Dr. Marc Saturra	Leiter Justizariat und Ratsbüro
Frau Bettina Scholten	Beigeordnete
Herr Christian Volmerich	Stadtkämmerer

Schriftführer

Herr Patrick Wirtz	Referent des Bürgermeisters
--------------------	-----------------------------

es fehlen:

von der CDU-Fraktion

Frau Petra Schoppe	Ratsmitglied
--------------------	--------------

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Monika Driesel	Ratsmitglied
Frau Aliina Housden	Ratsmitglied
Herr Joris Mocka	Ratsmitglied
Herr Christoph Weigele	Ratsmitglied

von der Fraktion UWG/Freie Wähler

Frau Daniela Glasmacher	Ratsmitglied
-------------------------	--------------

fraktionsloses Ratsmitglied

Herr Klaus Rettig

Ratsmitglied

von der Fraktion Die Fraktion

Herr Marco Nowak

Ratsmitglied

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Bommers die anwesenden Mitglieder des Rates und der Verwaltung, Gäste sowie Zuschauerinnen und Zuschauer im Livestream. Insbesondere begrüßt er verwaltungsseitig seinen neuen persönlichen Referenten Tim Hofmeister und stellt ihn dem Plenum vor. Herr Hofmeister übernehme künftig u.a. auch die Schriftführung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses sowie des Rates.

Zur Tagesordnung führt er aus, dass TOP7 verwaltungsseitig zurückgezogen werde. Weitere Änderungen zur Tagesordnung bestünden nicht. Der Rat nimmt die Änderung entsprechend zur Kenntnis.

Öffentliche Sitzung

1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von Einwohner/innen gestellt.

2 Musterresolution Agenda 2030 - Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten Vorlage: DezIII/1934/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Unterzeichnung der Musterresolution „2030 – Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3 Erlass der IV. Änderungssatzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes - KAG - für straßenbauliche Maßnahmen am 26. Oktober 1983 in der Fassung vom 01. Februar 2005 Vorlage: FB5/0015/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die IV. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Meerbusch über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes - KAG - für straßenbauliche Maßnahmen vom 26. Oktober 1983, zuletzt geändert durch die III. Änderungssatzung vom 01. Februar 2005.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4 **Beschluss Fortschreibung Gewerbeflächenentwicklungsplan für die Stadt Meerbusch** Vorlage: FB4/1874/2024/1

Beschluss:

1. Die Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungsplans (GEP) stellt den Rahmen zur Steuerung der künftigen Gewerbeflächenentwicklung in Meerbusch dar. Die Fortschreibung des GEP in der Fassung der Anlage 1 wird als sektorales städtebauliches Entwicklungskonzept (informelle Planungsgrundlage) im Sinne des § 1 (6) Nr. 11 BauGB beschlossen und ist damit verbindlich für Politik und Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	24		
SPD			9
FDP	5		
Bündnis 90 / Die Grünen		6	
Grün alternativ		4	
UWG		1	
Die Fraktion		1	
Schalley (AfD)		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	30	13	9

5 **Detaillierte Prüfung der in der Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungsplan (GEP) identifizierten gewerblichen Potenzialflächen (Suchräume) - Festlegung des Kriterienkataloges** Vorlage: FB4/1924/2024

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungsplans (GEP) ermittelten gewerblich nutzbaren Siedlungsflächen (Suchräume) anhand der dargelegten Kriterien einer detaillierten Prüfung zu unterziehen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	24		
SPD		9	
FDP	6		
Bündnis 90 / Die Grünen		6	
Grün alternativ		4	
UWG		1	
Die Fraktion		1	
Schalley (AfD)		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	31	22	

Ratsfrau Niederdellmann-Siemes erklärt die Ablehnung des Beschlussvorschlages, da sich die Kriterienfestlegung ausschließlich auf die Betrachtung von Gewerbeflächen beschränke, mit Blick auf den Mangel an Wohnraum sollten in die Betrachtung auch Kriterien zur Identifikation von potentiellen Wohnbauflächen aufgenommen werden.

Ratsherr Damblon verweist auf die Dringlichkeit der Schaffung von Gewerbeflächen, das Konzept beschränke sich bekanntermaßen darauf, um zeitnah entsprechende Flächen ausweisen zu können.

Ratsfrau Kanders erklärt die Ablehnung aufgrund der aus Sicht der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen nur mangelhaften Berücksichtigung ökologischer Aspekte.

Ratsherr Banse verweist auf die vorrangige Entwicklung vorhandener Flächen. Ggü. den Unternehmen solle ein höherer Druck aufgebaut werden, um zunächst vorhandene, im Eigentum von Unternehmen befindliche Flächen zu bebauen.

Bürgermeister Bommers führt hierzu aus, dass der Druck auf die Gewerbeflächen sehr hoch sei und die Flächen allesamt vergeben und in der Entwicklung seien.

**6 Erarbeitung "Flächenkonzept Energiegewinnung und -speicherung" i.V.m der Aufstellung der 121. Änderung des Flächennutzungsplans Meerbusch, "Flächen zur Energiegewinnung und -speicherung", Aufstellungsbeschluss gem § 2 (1) BauGB i.V.m. § 1 (8) BauGB
Vorlage: FB4/0009/2024**

Beschluss:

1. Die Ausführungen zu der geplanten 17. Änderung (Regelungen zu Freiflächen-Photovoltaik) und 18. Änderung (Regelungen zu Windenergie) des Regionalplans Düsseldorf (RPD) werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung beauftragt ein externes Planungsbüro für die Erarbeitung eines Flächenkonzepts Energiegewinnung und -speicherung für die Stadt Meerbusch unter Berücksichtigung der geplanten 17. und 18. Änderung des Regionalplans Düsseldorf.
3. Für das gesamte Stadtgebiet als Geltungsbereich wird gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 1 (8) BauGB der Beschluss zur Aufstellung der 121. Änderung des Flächennutzungsplanes „Flächen zur Energiegewinnung und -speicherung“ gefasst. Planungsziel ist die Aufnahme von Darstellungen in den Flächennutzungsplan zur Steuerung von Anlagen der Windenergie, Freiflächen-Photovoltaik sowie Energiespeicherung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	24		
SPD	9		
FDP	6		
Bündnis 90 / Die Grünen	6		
Grün alternativ	4		
UWG		1	
Die Fraktion	1		
Schalley (AfD)	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	52	1	

Ratsherr von Canstein erkundigt sich nach den bestehenden Einflussmöglichkeiten der Stadt hinsichtlich der Festsetzung und Entwicklungsmöglichkeiten entsprechender Flächen. Aus seiner Sicht sei unklar, was mit dem Konzept überhaupt erreicht werden solle. Er beantragt daher eine getrennte Beschlussfassung. Zunächst sollten die rechtlichen Grundlagen und Einflussmöglichkeiten hinsichtlich der Entwicklung von Flächen zur Energiegewinnung im Zusammenhang entsprechender Festsetzungen im FNP erörtert und beschlossen werden, erst danach sollten Detailplanungen erfolgen.

Bürgermeister Bommers erläutert, dass zur Klärung ebendieser Fragestellungen die Erstellung eines Konzeptes beabsichtigt sei, um die erforderlichen Grundlagen zu erarbeiten.

Ratsherr Damblon regt unter Berücksichtigung der Beratung an, dass die seitens des Rats Herrn von Canstein dargelegten Gesichtspunkte im Protokoll festzuhalten sind, sodass ein fortlaufender Bericht über den Fortgang der Entwicklung des Konzeptes und der maßgeblichen Inhalte im Fachausschuss fixiert werde.

Dies wird entsprechend festgehalten, Rats Herr von Canstein zieht seinen Antrag auf getrennte Abstimmung zurück.

Sodann lässt Bürgermeister Bommers über den Beschlussvorschlag abstimmen.

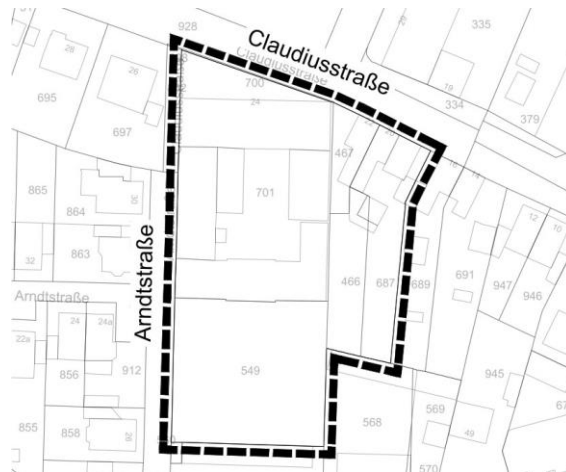
**7 Bebauungsplan Nr. 314, Meerbusch-Büderich, „SO Lebensmittelmarkt und Gartencenter Düsseldorfstraße“; hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/1719/2023**

Die Beschlussvorlage wird verwaltungsseitig zurückgezogen, da entgegen der bisherigen Zeitplanung kurzfristig noch Erfordernisse zum Abschluss des städtebaulichen Vertrages erforderlich werden. Die Beratung und Beschlussfassung soll daher in der kommenden Sitzung des Rates erfolgen.

**8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 21, Meerbusch-Lank-Latum, "Claudiusstraße 24";
hier: Einleitungsbeschluss
Vorlage: FB4/0025/2024**

Beschluss:

1. Für den im Geltungsbereich wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 12 BauGB der Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 gefasst. Der Bebauungsplan dient der Schaffung von Planungsrecht für die vorgesehene Nachverdichtung in einem bereits baulich entwickelten Teil der Ortslage Lank-Latum zur Errichtung zusätzlichen Wohnraums sowie von Wohnfolgeeinrichtungen.
2. Das Verfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt.



Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	22		
SPD	9		
FDP	6		
Bündnis 90 / Die Grünen	6		
Grün alternativ		4	
UWG	1		
Die Fraktion	1		
Schalley (AfD)			1
Bürgermeister	1		
Gesamt	46	4	1

Ratsherr Max Pricken und Ratsfrau Gabriele Pricken erklären ihre Befangenheit und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Unter Bezug zur Beratung der Anfrage unter TOP 8.1 beantragt Ratsherr Peters die Vertagung der Beratung und Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		22	
SPD		9	
FDP		6	
Bündnis 90 / Die Grünen			6
Grün alternativ	4		
UWG		1	
Die Fraktion		1	
Schalley (AfD)		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	41	6

Ratsherr Max Pricken und Ratsfrau Gabriele Pricken erklären ihre Befangenheit und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Antrag auf Vertagung ist somit abgelehnt.

8.1 Anfrage der Fraktion Grün-alternativ vom 28.10.2024 bzgl. Hamacher Hof (TOP 8)
Vorlage: SB9JR/0239/2024

Ratsherr Peters führt zu den Inhalten der Anfrage aus und erläutert, dass der Ablauf der Beschlussfassung hinsichtlich der Entwicklung und Unterschutzstellung des Hamacher Hofes aus Sicht seiner Fraktion unrechtmäßig sei. Ratsherr Quaß ergänzt, dass die Fraktion Akteneinsicht genommen habe und aus Fraktionssicht die Verwaltung danach den Ausschuss für Planung und Liegenschaften zu früh, nämlich bereits vor Vorliegen der drei maßgeblichen Gutachten, u.a. zur Erhaltungsfähigkeit, eingebunden und zur Beschlussfassung gebracht habe. Daher solle die Beratung und Beschlussfassung auf Grundlage der Gutachten erneut erfolgen, hier sei dann auch über den Denkmalschutz zu befinden.

Ratsherr Peters beantragt daher die Vertagung.

Erster und Technischer Beigeordneter Apsel erläutert, dass der LVR die Unterschutzstellung im Jahr 2021 abgelehnt habe, ein Beschluss des APL zur vorläufigen Unterschutzstellung dennoch gefasst worden sei. Im Anschluss an diese Beschlussfassung seien die in Rede stehenden Gutachten erstellt worden, die die mangelnde Erhaltungsfähigkeit der Gebäudesubstanz attestierten. Das Gebäude könne aus baulicher Sicht in keiner Form erhalten werden, die Eingriffe in die Substanz zum Erhalt des Bestandes seien derart groß, dass das Gebäude mögliche Denkmaleigenschaften dann endgültig verliere. Der Beschluss zur vorläufigen Unterschutzstellung sei durch den APL zunächst „sichernd“ gefasst, anschließend die Gutachten, die die schlechte Substanz bestätigten, in Auftrag gegeben worden. Ein falscher Ablauf des Vorganges sei daher nicht erkennbar.

Ratsfrau Dr. Schomberg verweist in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen im Kulturausschuss, die die fehlende Erhaltungsfähigkeit der Bausubstanz bestätigten.

Ratsherr Müller spricht sich für die Weiterentwicklung des Projekts aus, um Wohnraum zu schaffen. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan solle parallel zum Bauantrag entwickelt werden, aus seiner Sicht sei eine Verlegung der geplanten Tiefgaragenzufahrten erforderlich.

Sodann lässt Bürgermeister Bommers über den Vertagungsantrag sowie die Beschlussvorlage abstimmen (s. TOP 8).

Anmerkung des Schriftführers: Die Beantwortung der Fragen ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

9 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass
Vorlage: FB1/0037/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	24		
SPD	9		
FDP	6		
Bündnis 90 / Die Grünen	2		4
Grün alternativ	4		
UWG	1		
Die Fraktion	1		
Schalley (AfD)	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	49		4

10 Errichtung von PV-Anlagen
Vorlage: B10SIM/0045/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Errichtung von PV-Anlagen entsprechend der beigefügten Potentialanalyse der Firma admi Kommunal GmbH. Voraussetzung ist eine Förderzusage der Bewilligungsbehörde. Die notwendigen Haushaltsmittel werden durch den Stadtkämmerer außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ratsfrau Dr. Schomberg erkundigt sich nach den Möglichkeiten einer Erweiterung von Projekten auf Dächern außerhalb der Förderkulisse mit Blick auf die bestehenden Arbeitsprogramme.

Erster und Technischer Beigeordneter Apsel sagt eine Beantwortung in Abstimmung mit dem ausführenden Bereich zu.

Anmerkung des Schriftführers: Die Beantwortung ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

11 Satzung zur Änderung der Anlage der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen, in der Kindertagespflege und in der Offnen Ganztagschule im Primarbereich
Vorlage: FB21/0018/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Satzung zur Änderung der Anlage der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen, in der Kindertagespflege und in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich.

Die Änderung beinhaltet die Korrektur von zwei Schreibfehlern in der Elternbeitragstabelle für die Kindertagespflege (Anlage zu § 4 der Satzung). Die Änderungen betreffen ausschließlich die Kinder-

tagespflege, so dass eine Kenntnisnahme durch den Ausschuss für Schule und Sport in seiner Sitzung am 18.09.2024 ausreichend ist

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	24		
SPD		9	
FDP	6		
Bündnis 90 / Die Grünen	6		
Grün alternativ	4		
UWG	1		
Die Fraktion	1		
Schalley (AfD)	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	44	9	

**12 Neuregelung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung auf dem Gebiet der Drogenhilfe
Vorlage: FB21/0017/2024**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beauftragt die Verwaltung mit dem Abschluss der Neuregelung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung auf dem Gebiet der Drogenhilfe.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**13 Anpassung der Entgeltordnung für das Meerbad
Vorlage: FB3/0028/2024**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Änderung der Entgeltordnung für das Meerbad zum 01.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Dezernent Annacker erläutert auf Nachfrage der Ratsfrau Kohn hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit für das Angebot der Unterstützung einkommensschwacher und kinderreicher Familien, dass die Wahrnehmbarkeit des Angebotes durch einen vereinfachten Satzungstext sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit erfolge.

Zur formulierten Ausnahmeentscheidung des Bürgermeisters führt er aus, dass sich diese stets auf Einzelfälle beziehe, es sich bei Billigkeitsentscheidungen in der Regel jedoch auch immer um geringe Beträge handle, sodass diese Regelung vertretbar erscheine.

14 Änderung der Sportförderrichtlinien - Beschlussvorlage
Vorlage: FB3/0029/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Änderung der Sportförderrichtlinie für die Stadt Meerbusch zum 01.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

15 Einigungsstelle nach dem LPVG; Bestellung des Vorsitzenden und des stellvertr. Vorsitzenden für die Wahlperiode 2024 - 2028
Vorlage: SB7SZD/0030/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, Herrn David Hagen (Direktor des Arbeitsgerichtes Krefeld), Preußenring 49 47798 Krefeld zum Vorsitzenden sowie Herrn Dr. Philip Jansen (Richter am Arbeitsgericht Krefeld), Azaleenweg 28 in 40670 Meerbusch zum stellvertretenden Vorsitzenden der Einigungsstelle zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

16 XII. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse
Vorlage: SB8SFI/0032/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, die Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse vom 3. November 1999 in der Fassung der XI. Änderung vom 18.12.2020 wie folgt zu ändern:

1. § 3 (8) wird wie folgt neu gefasst: Dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss obliegt neben den ihm durch die Gemeindeordnung zugewiesenen Aufgaben die Entscheidung über den Erlass von Geldforderungen, sofern diese nicht dem Bürgermeister nach § 12 (3) übertragen ist. Die Entscheidungen der Verwaltung über den Umgang mit dauerhaft uneinbringlichen Forderungen ab einer Höhe von 20.000,00 € erhält der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss ein Mal jährlich zur Kenntnis.
2. § 12 (3a) wird wie folgt neu gefasst: § 12 (3) den Erlass von Geldforderungen der Stadt bis zu 10.000,00 €.
3. §12 (3b) wird gestrichen.
4. § 12 (3c) wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**17 Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Meerbusch zum 31.12.2022
Vorlage: RPA/0035/2024**

Beschluss:

1. Der Rat stellt gem. § 96 Abs. 1 S. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 fest.
2. Der Rat beschließt gemäß § 96 Abs. 1 S. 2 GO NRW, den Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 13.346.730,60 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen.
3. Die Ratsmitglieder erteilen dem Bürgermeister für den Jahresabschluss zum 31.12.2022 gemäß § 96 Abs. 1 S. 5 GO NRW uneingeschränkte Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1.
einstimmig

Zu 2.
einstimmig

Zu 3.
einstimmig

Stellvertretende Bürgermeisterin Niegeloh übernimmt den Vorsitz der Sitzung.

Ratsherr Becker berichtet aus den Vorberatungen des Rechnungsprüfungsausschusses.

Sodann lässt Stellv. Bürgermeisterin Niegeloh über die Beschlussvorschläge abstimmen.

**18 Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes in den Gebührenhaushalten
Vorlage: SB8SFI/0040/2024**

Beschluss:

Der Rat beschließt, den kalkulatorischen Zinssatz für das Kalkulationsjahr 2025 auf 2,903333 % festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

19 Einbringung des Jahresabschlusses 2023

Bürgermeister Bommers und Stadtkämmerer Volmerich bringen den Jahresabschluss für das Jahr 2023 in den Rat zur weitestgehenden Beratung und Beschlussfassung ein.

20 Einbringung der Haushaltssatzung 2025

Bürgermeister Bommers und Stadtkämmerer Volmerich bringen den Entwurf des Haushaltes für das Jahr 2025 in den Rat zur weitestgehenden Beratung und Beschlussfassung ein.

Die Rede des Bürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Anhand einer Präsentation erläutert Stadtkämmerer Volmerich die Eckdaten und wesentlichen Inhalte des Haushaltes. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

21 Vorschlag für die Wahl von Vertretern in den Erbentag und das Deichamt des Deichverbandes Meerbusch-Lank Vorlage: SB9JR/0038/2024

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch schlägt folgende Vertreter für die Wahl des Erbentags durch die Mitgliederversammlung vor:

Ordentliche Mitglieder im Erbentag:

1. Frau Iveta Despodova (Leiterin Abteilung Stadtentwässerung)

Weiterhin beauftragt der Rat die Vertreter im Erbentag, folgende Vertreter der Stadt für das Deichamt vorzuschlagen und zu wählen:

Heimrat: Herrn Daniel Hartenstein (Leiter Fachbereich Straßen und Kanäle)
Pers. Vertreterin: Frau Iveta Despodova (Leiterin Abteilung Stadtentwässerung)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Justiziar Dr. Saturra führt zu den Inhalten der Vorlage aus.

Auf Nachfrage erläutert Ratsherr Jürgens als Geschäftsführer des Deichverbandes, dass auf Wunsch ein Jahres- bzw. Rechenschaftsbericht des Deichverbandes erstellt und vorgelegt werden könne.

- 22 Wahl eines beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Klima, Umwelt, Bau und eines stellv. beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Planung und Liegenschaften
Vorlage: SB9JR/1923/2024**

Beschluss:

Der Rat beschließt, Herrn Werner Kasprowicz als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Klima, Umwelt, Bau und als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Ausschuss für Planung und Liegenschaften zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 23 Wahl eines stellv. beratenden Mitglieds für den Ausschuss für Schule und Sport
Vorlage: SB9JR/0014/2024**

Beschluss:

Der Rat beschließt, Herrn Holger Tiggelkamp als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Schule und Sport zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 24 Anträge**

- 24.1 Antrag der Fraktion UWG/FW bzgl. Ausschussumbesetzung
Vorlage: SB9JR/0554/2024**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt folgende Ausschussumbesetzung:

Ausschuss für Planung und Liegenschaften:
Streiche Norbert Domin

Ausschuss für Klima, Umwelt und Bau:
Streiche Norbert Domin
Setze Hartwig Spetsmann

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

24.2 Antrag der CDU-Fraktion bzgl. Ausschussumbesetzung **Vorlage: SB9JR/0555/2024**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt folgende Ausschussumbesetzung:

Ausschuss für Mobilität:
Setze als Vertreter 27 Oliver Parys

Ausschuss für Digitalisierung und Informationstechnologie:
Setze als Vertreter 24 Oliver Parys

Ausschuss für Planung + Liegenschaften:
Setze als Vertreter Cornelius von Schönau

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

25 Anfragen

25.1 Anfrage der Fraktion Grün-alternativ vom 12.10.2024 bzgl. Informationsfreiheitsgesetz **Vorlage: SB9JR/0236/2024**

Justiziar Dr. Saturra führt zu den Antworten der Verwaltung, die dem Rat vorab zur Verfügung gestellt wurden, aus. Auf Nachfrage erläutert er, sich für Ratsmitglieder der Anspruch auf Einsichtnahme nach der GO NRW richte. Eine restriktive Auslegung der Regelungen zur Einsichtnahme sei nicht korrekt, grundsätzlich sei eine Begründung für die Einsichtnahme nicht erforderlich, das Informationsfreiheitsgesetz (IFG) definiere für bestimmte Fälle jedoch die Notwendigkeit der Begründung, um einen Anspruch zu prüfen.

25.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.10.2021 bzgl. Schulplanung **Vorlage: SB9JR/0238/2024**

Erster und Technischer Beigeordneter Apsel führt zur Beantwortung der Anfrage aus. Eine Dokumentation der Antwort ist der Niederschrift als nicht-öffentliche Anlage 3 beigefügt.

26 Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle

Der Rat nimmt die Beschlusskontrolle zur Kenntnis.

Ratsherr Peters weist auf teils nicht aktuelle Beschlusskontrollen hin. Die Verwaltung sagt eine entsprechende Prüfung zu.

Anpassung von Wertgrenzen in der Haushaltssatzung 2025:
Stadtkämmerer Volmerich erklärt, dass im Entwurf der eingebrachten Haushaltssatzung 2025 Anpassungen in den Grenzen zur Beratung von über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellungen erfolgt seien. Demnach sei die Grenze für überplanmäßige Mittelbereitstellungen von 20.000 Euro auf

50.000 Euro angehoben worden, die Grenze für außerplanmäßige Mittelbereitstellungen von 5.000 Euro auf 10.000 Euro. Unter Ziffer 9 sei zudem die Wertgrenze für Investitionen von 20.000 Euro auf 50.000 Euro angehoben worden. Die Grenzen seien zuletzt 2007 im Haushalt festgelegt worden, allein durch Inflation und Preissteigerungen sei eine Anhebung sachgerecht.

27 Termin der nächsten Sitzung: 12. Dezember 2024

28 Verschiedenes

Bebauung „Alter Teich“

Auf Nachfrage der Ratsfrau Niegeloh erläutert Bürgermeister Bommers, dass hinsichtlich einer möglichen Bebauung der Fläche „Am Alten Teich“ in Lank ein Vortrag für die kommende Sitzung des Hauptausschusses am 05.12. geplant sei.

Bericht aus den Beteiligungen

Ratsherr Müller verweist auf seine Nachfrage in der Sitzung des Rates im Februar hinsichtlich eines regelmäßigen Berichtes der Verwaltung aus den Gremien der kommunalen Beteiligungen. Bürgermeister Bommers führt hierzu aus, dass die Verwaltung die Form und Inhalte einer möglichen Berichterstattung prüfe. Grundsätzlich würden strategische Entscheidungen dem Rat zur Entscheidung vorgelegt, in den Gremien der Stadtwerke, dem einzigen Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung, seien Vertreter der Fraktionen vertreten.

Meerbusch, den 14. November 2024

Christian Bommers
Bürgermeister

Patrick Wirtz
Schriftführer